

1. Record Nr.	UNINA9910160710503321
Autore	Wuschner Philipp
Titolo	Eine aristotelische Theorie der Haltung : Hexis und Euexia in der Antike // Philipp Wuschner
Pubbl/distr/stampa	Hamburg, Germany : , : Felix Meiner Verlag, , [2016] ©2016
ISBN	3-7873-3101-8
Descrizione fisica	1 online resource (350 pages)
Collana	Paradeigmata ; ; v.35
Disciplina	100
Soggetti	Aristotle Conduct of life Well-being
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Cover -- Inhaltsverzeichnis -- Prolog -- 1. Vom Handlungsverlust -- 2. Was ist Haltung? Ein Vorblick -- 1. Einleitung -- 1.1 Habitus hecticus -- 1.2 Zur Herangehensweise: Konzepte statt Begriffe -- 1.3 Erste Lesarten der hexis -- 1.4 Thesen - Der Streit zweier Idealitäten -- 1.5 Stand der Dinge -- 1.6 Das Dazwischen -- I. HEXIS -- 2. Ethik als Kinematik -- 2.1 Ein Instrument der Zeitlichkeit -- 2.2 Die Macht der Gewohnung - nicht: der Gewohnheit -- 2.3 Eine Sozialität der Bewegten: Tugend als Gewitztheit -- 3. Pathosfähigkeit -- 3.1 Werden und Vergehen -- 3.2 Indifferenz - Exkurs und einige Spekulationen zu einer Ontologie des Akzidentellen -- 3.3 Destruktive Plastizität als Immanenz der Form -- 4. Megalopsychia - Eine beispielhafte Haltung -- 4.1 Zeit, zu einem Beispiel zu kommen -- 4.2 Haltung als Kippbild -- 4.3 Die Grenzen der Ethopoietik -- 5. Zwei abschließende Lehren zur Öffentlichkeit von Haltungen -- 5.1 Die Konstruktion »Schöner Stellen« -- 5.2 Ausschluss des Paradigmatischen - Dekonstruktion des ergon -- 6. Die Freiheit der Ungenauigkeit - Eine Theorie, die zu ihrem Urheber passt -- II. EUEXIA -- 7. Vom Monolog zur Haltung - Formen der Selbstdarstellung -- 7.1 Rhetorik des Herzens -- 7.2 »Nichts ist mir so unähnlich wie ich selbst.« - Haltung als Kosmetik -- 8. Antiker Sport und sein Verhältnis zur Plastik -- 8.1 Das wahre Gute im guten Leben -- 8.2 Gymnastische Propädeutik -- 9. Die Kunst der

Annäherung durch Übertreibung: Haltung in der antiken Plastik -- 9.1
Antike Sportkritik als Kunstkritik -- 9.2 Mentalita pitagorica -- 9.3
Kontrapost: Die hexis des sich-lachend-schamenden Halbwesens --
9.4 Der polykleitische Kopf - Zum kanonischen meson der
Gerechtigkeit -- 9.5 To kalon - Das Lysippische Nachspiel
übernatürlicher Schönheit -- 10. Wahnsinn und Methode - Haltung in
Medizin und Phanomenologie.
10.1 Wiederbelebungsversuche: Hexis und die antike Medizin -- 10.2
Eine leider vergebliche medizinische Intervention gegen die Philosophie
-- 10.3 Doppelte aisthesis - Zwischen Empfindsamkeit und
Empfindlichkeit -- 10.4 Haltung zwischen Phanomenologie und
Psychiatrie -- 11. Fall sein - Haltung und Identifizierung -- 11.1 »
Fassung ist, was man verliert, wenn man die Fassung verliert.« -- 11.2
Das Spiel der Identifizierung als symbolische Interaktion - Jurg Zutt:
Innere Haltung -- 11.3 Identifizierung -- 12. Euexia als philosophische
Haltung -- 12.1 Vom Zwiespalt - Aristotelische hexis oder
Schmitz'sche Fassung -- 12.2 Spielraum als Heimat-Idylle -- 12.3
Kommt ein Phanomenologe zum Arzt ... -- 13. Bios theoretikos -
Tugend ohne Haltung -- 13.1 Ethos als ästhetischer Erlebnisbereich --
13.2 Bios theoretikos als Ästhetik der Existenz -- 13.3 Kritik des bios
theoretikos -- III. AUSBLICK: NACH DER HALTUNG -- 14. Nach der
Haltung: Für eine Philosophie des Habens -- 14.1 Ktesis und chresis -
Besitzen und Gebrauchen -- 14.2 Logik des Habens -- 14.3
Melancholie und Glück der Erschöpfung -- Epilog: Freund und Feind --
Anhang -- Bibliographie -- Bildnachweis.
